

außer acht zu lassen. Betrachten wir z. B. die Inserate: sie zeigen schöne oder auch nicht so schöne Frauen, die mit kluger Hand der erfindungsreiche Fulvio Bianconi gezeichnet hat, ein bei aller Liebe zum Klassizismus hochbegabter moderner Künstler. Zur Erfassung möglichst weiter Kreise und zur Bekanntmachung ihrer Erzeugnisse durch die Teilnahme an Messeveranstaltungen oder durch Schaufensterausstattungen hat sich die Gi. Vi. Emme auch nicht gescheut, die fortschrittlichsten Künstler als Mitarbeiter heranzuziehen wie etwa den Architekten Carboni oder den Maler Munari, der neben aufsehenerregenden Vitrinen auch den Märchengarten für die Mailänder Messe geschaffen hat. Die Warenpackungen für die neuen Erzeugnisse, die in den letzten Monaten auch in den deutschen Geschäften zu sehen waren, lassen die Besonderheiten und Eigenarten des Parfüms klar hervortreten: ein Fäßchen aus natürlichem Lärchenholz, das sich auch gut als Behälter für Zigaretten- oder Pfeifentabak eignen würde, ist

PARFUMPACKUNGEN



and the second